

Das wunderbare Reich von Fliegenpilz und Co.

– Pilze im Venner Moor

Am Freitag, den 30. September findet im Venner Moor ab 11.00 Uhr eine zweistündige Pilzwanderung statt. Die fachkundige Leitung übernimmt der Pilzreferent der Deutschen Gesellschaft für Mykologie Klaus Siepe.

Die Pilze bilden ein eigenes Reich und leben in einer Welt, die von Kooperation und Partnerschaft geprägt ist. Pilze sind Meister der Chemie, fördern einen Großteil unserer Pflanzen in ihrem Wachstum und bilden große, unterirdische Netzwerke aus. Die Exkursion bietet Gelegenheit, die Lebenswelt der Pilze und die im Venner Moor wachsenden Arten, wie z.B. den Zunderschwamm, kennen zu lernen.

Hinweis: Auf dieser Pilzwanderung werden keine Speisepilze gesammelt!

Die Pilzwanderung ist Teil der Exkursionsreihe durch das Naturschutzgebiet Venner Moor, die vom Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld e.V. organisiert wird. Die Führung ist für die Teilnehmer dank der finanziellen Unterstützung der Gemeinde Senden kostenfrei. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung beim Naturschutzzentrum unter 02502-9012310 (Mo.-Fr.) erforderlich. Der genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk!



Der Fuchsige Scheidenstreifling (*Amanita fulva*) kommt auf sauren Waldböden vor und lebt in Mykorrhiza-Symbiose mit verschiedenen Baumarten. Er ist ein häufiger Pilz im Venner Moor und gehört zu derselben Gattung wie der giftige Knollenblätterpilz.

Foto: Kerstin Wittjen (Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld e.V.)